KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Böllenborn
AGS-Schlüssel: 33702013

Stichtag: 31.08.2016

Hauptwohnung gesamt: 216 Nebenwohnung gesamt: 15 Einwohner gesamt: 231
Anzahl der bewohnten Straßen: 8
Anzahl der bewohnten Adressen: 96

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	108	50	108	50	216	100
davon Ausländer	3	42,857	4	57,143	7	3,241
gemeldete Nebenwohnungen	12	80	3	20	15	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**120**	**51,948**	**111**	**48,052**	**231**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	7	3,241	7	3,241	14	6,481
10-19 Jahre	10	4,63	9	4,167	19	8,796
20-29 Jahre	7	3,241	5	2,315	12	5,556
30-39 Jahre	11	5,093	9	4,167	20	9,259
40-49 Jahre	12	5,556	18	8,333	30	13,889
50-59 Jahre	28	12,963	26	12,037	54	25
60-69 Jahre	14	6,481	14	6,481	28	12,963
70-79 Jahre	13	6,019	17	7,87	30	13,889
80-89 Jahre	6	2,778	2	0,926	8	3,704
90-99 Jahre	0	0	1	0,463	1	0,463
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**108**	**50**	**108**	**50**	**216**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	1	0,463	1	0,463	2	0,926
3-5 Jahre	5	2,315	4	1,852	9	4,167
6-15 Jahre	6	2,778	5	2,315	11	5,093
16-17 Jahre	3	1,389	2	0,926	5	2,315
18-20 Jahre	2	0,926	5	2,315	7	3,241
gesamt	**17**	**7,87**	**17**	**7,87**	**34**	**15,741**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,926	2	0,926	4	1,852
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	1	0,463	1	0,463	2	0,926
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,926	1	0,463	3	1,389
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	0	0	0	0	0	0
2021 (geb.: 01.09.2014 bis 31.08.2015)	1	0,463	0	0	1	0,463
2022 (geb.: 01.09.2015 bis 31.08.2016)	0	0	1	0,463	1	0,463
gesamt	**6**	**2,778**	**5**	**2,315**	**11**	**5,093**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	22	10,185	31	14,352	53	24,537
römisch-katholisch	60	27,778	57	26,389	117	54,167
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,463	0	0	1	0,463
ohne Angabe, gemeinschaftslos	25	11,574	20	9,259	45	20,833
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**108**	**50**	**108**	**50**	**216**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	41	18,981	31	14,352	72	33,333
verheiratet	58	26,852	57	26,389	115	53,241
verwitwert	5	2,315	11	5,093	16	7,407
geschieden	4	1,852	9	4,167	13	6,019
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**108**	**50**	**108**	**50**	**216**	**100**

Die Daten wurden am 01.09.2016 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.